

Heilpraktiker
Dr. med. vet. Burghard Junghans
Praxis für Klassische Homöopathie

Naunhofer Straße 18 in 04299 Leipzig
Telefon: 0341 / 86 96 838
Fax: 0341 / 86 96 837
www.praxis-junghans.de



Merkblatt für die Zubereitung einer Wasserauflösung

- Benötigte Materialien:
 - 4-5 Globuli der verordneten Arznei
 - 1 Wasserglas oder Wasserflasche
 - Anforderungen an Gefäße: Die verwendeten Gefäße und Gerätschaften sollten aus Glas oder lebensmittelechtem Kunststoff sein. Glasgefäße müssen vor und nach dem Gebrauch 10 Minuten ausgekocht werden. Bei Kunststoffegefäßen sollte auf Einwegprodukte zurück gegriffen werden.
- 1. Füllen Sie das Wasserglas oder die Wasserflasche zur reichlichen Hälfte mit Wasser. Als Wasser können Sie ein hochwertiges stilles Mineralwasser, wie z. B. Volvic®, verwenden. Ebenfalls können Sie Leitungswasser verwenden, wenn Sie den Wasserhahn zuerst 30 Sekunden laufen lassen und das Wasser vor der Verwendung abkochen.
- 2. Geben Sie die 4-5 Globuli des Verordneten homöopathischen Arzneimittels in das Wasser. Sollten Sie ein Glas verwendet haben lösen Sie die Globuli nun durch intensives Rühren (Verkleppern) von 5 Minuten Dauer auf. In dem Fall, daß Sie eine Wasserflasche verwendet haben, schließen Sie diese und lösen die Globuli durch aufschlagen der Flasche auf einen hart-elastischen Untergrund (z. B. ein Buch) für die Dauer von 5 Minuten auf.
- 3. Lagerung der Wasserauflösung:
 - Die Wasserauflösung sollte an einem dunklen Ort gelagert werden und nicht unmittelbar der Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
 - Eine Lagerung bei Zimmertemperatur ist möglich. Flaschen mit Wasserauflösungen sollten jedoch nicht im Auto verbleiben und dort einfrieren oder bei Sonne zu stark erhitzt werden.
 - Beachten Sie weiterhin die grundsätzlichen Hinweise zum Umgang mit Homöopathischen Arzneimitteln auf unserer Homepage.